

Ukrainische Kinder verwandeln Munitionskisten in Kunstwerke

Heulende Sirenen, schwere Gefechte, Raketen – es lässt sich kaum in Worte fassen, welchem Leid die Zivilbevölkerung in der Ukraine seit dem 24. Februar 2022 ausgesetzt ist. Der Krieg trieb bisher mehr als 10 Millionen Menschen in die Flucht. GLOBAL CARE steht den Kindern und ihren Familien von Anfang an zur Seite und leistet Nothilfe in Kooperation mit lokalen Kirchen und Vereinen.

Ukrainische Kinder trotzen dem Krieg mit bunten Farben

Munitionskisten sind ein Zeichen des Krieges - in vielen umkämpften Dörfern in der Ukraine werden sie zurückgelassen. Pastor Andrej D. aus Ljuboml hat von einem seiner humanitären Hilfseinsätze in Butscha bei Kiew Munitionskisten mitgebracht. Geflüchtete Kinder, die in seinem Kirchengebäude untergekommen sind, haben sie mit bunten Farben bemalt. Ein Teller mit Borschtsch, Rote Bete und Zwiebeln, weiße Gänse, rosa Blumen...wunderschöne Kunstwerke, die für das bunte Leben stehen und die Sehnsucht nach Frieden verdeutlichen.

GLOBAL CARE im Einsatz

In der Republik Moldau, die gemessen an der Bevölkerungszahl mehr Geflüchtete aus der Ukraine aufnahm als jeder andere Staat, wurde eine Erstaufnahmeeinrichtung geschaffen und ausgestattet. 400 ukrainische und moldauische Schülerinnen und Schüler erhielten Schulausstattungen. Weihnachtsfeiern ermöglichten 420 geflüchteten ukrainischen Kindern eine unbeschwerte Zeit mit einem bunten Programm aus Theater, Musik und Kultur. In der Ukraine waren 450 Helferinnen und Helfer unermüdlich im Einsatz, um die Not der Menschen zu lindern. In Zusammenarbeit mit lokalen Kirchengemeinden wurden Unterkünfte aufgebaut, Geflüchtete mit warmen Mahlzeiten und Kleidung versorgt, Seelsorge geleistet, Menschen in Notsituationen evakuiert, Kinderfreizeiten ermöglicht, Hilfstransporte organisiert und Lebensmittel und Hygieneartikel im Kriegsgebiet verteilt. Insgesamt erhielten bedürftige Kinder und ihre Familien 693 Tonnen Hilfsgüter. Im Rahmen der Winterhilfe trafen Stromgeneratoren und mobile Gasöfen aus Deutschland ein. Undichte Fenster wurden ersetzt und die Holzbestände wurden aufgestockt.

Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care

GLOBAL CARE ist seit 1976 in mittlerweile 20 Entwicklungs- und Schwellenländern auf vier verschiedenen Kontinenten durch ein umfangreiches Hilfsprogramm tätig. In der Motivation christlicher Nächstenliebe werden hilfebedürftige Menschen unabhängig von Geschlecht, Rasse, Religion oder politischer Bindung betreut.

Hilfe geschieht durch:

1. **Patenschaften**, die benachteiligte Kinder aus dem Kreislauf der Armut langfristig in ein selbstständiges Leben führen. Weltweit betreut GLOBAL CARE ca. 3500 Patenkinder.
2. **Projekte**, die auf die Bedürfnisse der Menschen abgestimmt sind als „Hilfe zur Selbsthilfe“. Dazu gehören:
 - Schulen und Ausbildungszentren
 - Tagesstätten und Jugendzentren
 - Wasserprojekte
 - Krankenstationen und Rehabilitation
 - Landwirtschaftliche Projekte u. a.
3. **Katastrophenhilfe** – schnelle effektive Hilfe für Betroffene, die durch eine Katastrophe ihre Lebensgrundlage verloren haben.

Einige Beispiele für aktuelle Katastrophenhilfe:

- Nothilfe Ukraine
- Nothilfe für Geflüchtete in Moldau
- Hungerhilfe Simbabwe
- Hungerhilfe Uganda
- Katastrophenvorsorge und Hungerhilfe Nepal
- Humanitäre Hilfe Libanon
- Hochwasser-Hilfe Deutschland

Bündnispartner und Empfänger von öffentlichen Zuwendungen

Das Kinderhilfswerk ist Mitglied in Dachverbänden (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen) und Bündnissen (Gemeinsam für Afrika, Aktion Deutschland Hilft- dem Bündnis deutscher Hilfsorganisationen. Mehr Informationen unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de),. Einige unserer Projekte werden vom Land Hessen und vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert. Durch öffentliche Fördergelder können umfangreiche Projekte durchgeführt und nachhaltige Impulse in den Einsatzländern gesetzt werden.

DZI-Spendensiegel

Das KHW trägt das Spendensiegel des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen). Das Siegel bestätigt wahre, eindeutige, sachliche Werbung und nachprüfbar, sparsame und satzungsgemäße Verwendung der Mittel.

PRESSEMITTEILUNG



Ihre Ansprechpartnerin:

Beate Tohmé, Geschäftsführerin
Tel. 05622 9190022, 0151 12119881
E-Mail: beate.tohme@global-care.de
Nina Weyel, Kommunikation
Tel. 05622 9190024
E-Mail: nina.weyel@global-care.de

www.kinderhilfswerk.de

Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care, Gebrüder-Seibel-Ring 23, 34560 Fritzlar